



8. Jahresbericht

SCHULJAHR 1980/81

Handelsakademie und Handelsschule

BUNDES-HANDELSAKADEMIE UND BUNDESHANDELS-
SCHULE HALL IN TIROL, KAISER-MAX-STRASSE NR. 13

D a s S c h u l j a h r 1 9 8 0 / 8 1

Aufgrund der außerordentlich starken Anmeldung für das Schuljahr 80/81 war es zum ersten Mal notwendig, zwei erste Jahrgänge der Handelsakademie zu führen; da daneben drei erste Klassen der Handelsschule eröffnet werden mussten, stieg die Klassenzahl in diesem Schuljahr auf 13, was gleichzeitig die äußerste Grenze für einen geordneten Unterrichtsbetrieb bedeutet. Um den dreizehnten Klassenraum zu erhalten, war es notwendig, die beiden Lehrbüros zusammenzulegen. Ein weiteres Ansteigen der Schülerzahl bei gleichzeitiger Aufnahme aller Schüler, die die Aufnahmeprüfung bestanden haben, würde den Übergang auf Wechselunterricht für einige Klassen bedeuten. Nun sind die Anmeldungen für das kommende Schuljahr doch geringer, sodass ein weiteres Ansteigen der Klassenzahl nicht zu befürchten ist.

Durch die Fertigstellung des Turnsaales der Landesberufsschule für Optiker und Fotografen konnte der Unterricht in Leibesübungen nun endlich in geordnete Bahnen gelenkt werden. Dieser Turnsaal befindet sich unmittelbar neben der Schule und steht unserer Anstalt vormittags und nachmittags zur Verfügung. Bei dieser Gelegenheit möchte ich dem Leiter dieser Berufsschule, Herrn Direktor Herbert Langer, meinen herzlichen Dank für die gute Zusammenarbeit und für sein Entgegenkommen aussprechen.

Durch den Anlagenkredit des Bundesministeriums für Unterricht und Kunst konnten im Budget Jahr 1981 folgende Anschaffungen getätigt werden:

1. Die seit neun Jahren in Benützung stehenden mechanischen Schreibmaschinen im zweiten Maschinschreibsaal wurden durch elektrische Kugelpkopfschreibmaschinen (IBM) ersetzt, sodass nun beide Säle mit elektrischen Schreibmaschinen ausgerüstet sind.
2. Der Unterricht in EDV kann nun lehrplanmäßig durchgeführt werden, da sowohl ein Datenerfassungsgerät „Datapoint 1532“ als auch fünf Mikrocomputer "Philips P 2000" zur Verfügung stehen, die ebenso für die Unterrichtsgegenstände Rechnungswesen und Textverarbeitung eingesetzt werden können. Im September 1981 werden weitere fünf „Philips P 2000“ installiert werden, sodass für jeweils zwei Schüler ein Gerät zur Verfügung stehen wird.

3. Für die Pflege der großen Rasenfläche und Zufahrtswege wurde ein Jacobson Rasentraktor angekauft, der im Winter durch Montage eines Zusatzgerätes für die Schneeräumung eingesetzt werden kann.
4. Für den Unterricht in Biologie und Warenkunde wurde für den bereits vorhandenen Dia-Projektor "Leitz-Prado 500" ein Mikrovorsatz angeschafft, der die Projektion von Mikroskoppräparaten für eine ganze Klasse ermöglicht. Dieses Gerät kann selbstverständlich auch im Physik- und Chemieunterricht verwendet werden.

Im abgelaufenen Schuljahr wurden in 7 Klassen der HAS und 6 Jahrgängen der HAK insgesamt 358 Schülerinnen und Schüler unterrichtet, die aus Hall in Tirol und aus folgenden Gemeinden kommen:

Unterricht in Rechnungswesen und Datenverarbeitung



Schülerstatistik 1980/81

Wohngemeinden der Schüler (Mädchen in Hochzahlen)

WOHNGEMEINDE	HAK	HAS	GESAMT
Hall in Tirol	55 ²⁸	60 ⁴¹	115 ⁶⁹
Absam	27 ¹⁸	26 ¹⁹	53 ³⁷
Ampass	-	-	-
Axams	-	1	1
Baumkirchen	4	9 ⁹	13 ⁹
Fritzens	5 ⁴	53	10 ⁷
Gnadenwald	1 ¹	1 ¹	2 ²
Gschnitz	1	-	1
Innsbruck	-	15 ¹⁰	15 ¹⁰
Jenbach	-	1 ¹	1 ¹
Kolsass	4 ¹	4 ⁴	8 ⁵
Kolsassberg	1 ¹	-	1 ¹
Mils	19 ¹⁰	11 ⁹	30 ¹⁹
Rinn	-	-	-
Rum	8 ⁵	3 ²	11 ⁷
Schwaz	-	-	-
Terfens	-	-	-
Thaur	2	9 ⁸	11 ⁸
Tulfes	1 ¹	1 ¹	2 ²
Volders	4 ¹	12 ⁹	16 ¹⁰
Vomp	-	-	-
Wattenberg	-	-	-
Wattens	27 ¹⁵	35 ²²	62 ³⁷
Weer	2 ²	3 ³	5 ⁵
Wiesing	-	1	1
SUMME	161 ⁸⁷	197 ¹⁴²	358 ²²⁹

Die Anmeldungen für das kommende Schuljahr:

HAS 98, davon 73 Mädchen und

HAK 60, davon 37 Mädchen.

Die Aufnahmeprüfung hat am 7. Juli stattgefunden. Das Ergebnis lag bei Redaktionsschluss für den Jahresbericht noch nicht vor. Auf jeden Fall werden im kommenden Schuljahr 2 erste Klassen der HAS und 1 erster Jahrgang der HAK eröffnet werden können.

Leider konnte auch im Schuljahr 1980/81 kein endgültiges Übereinkommen zwischen Bund, Land und Stadtgemeinde hinsichtlich der Zuständigkeit für die Erhaltung des Schulgebäudes getroffen werden, wodurch die dringend notwendigen Sanierungsarbeiten (Fassade, Dach) nicht in Angriff genommen werden konnten. Man kann nur hoffen, dass die Angelegenheit bis zum Herbst 1982 gelöst sein wird, da zu diesem Zeitpunkt die Schule ihr 10-jähriges Jubiläum feiern wird und sich für diesen Anlass auch ein ansprechendes Äußeres wünscht.

Zum Schluss sei noch dem Bundesministerium für Unterricht und Kunst für die trotz angespannter Budgetsituation großzügig gewährten Kredite, dem Landesschulrat für Tirol für die klaglose Zusammenarbeit und der Elternvereinigung unter der Leitung ihres Obmannes Herrn Werner Zigler für ihre Unterstützung und Hilfe im vergangenen Schuljahr gedankt.

Dr. Hansjörg Pümpel Direktor

REIFEPRÜFUNG

IM HAUPTTERMIN 1981

Von den 26 Schülerinnen und Schülern des fünften Jahrgangs wurden alle zur Ablegung der Reifeprüfung im Haupttermin 1981 zugelassen.

Mit ausgezeichnetem Erfolg bestanden:

HAAS JOHANNES

Mit gutem Erfolg bestanden:

KIRCHEBNER BERNHARD

PLANK MARGARETHE

MATURASTATISTIK:

Reifeprüfungskandidaten insgesamt	26 ¹⁶
mit ausgezeichnetem Erfolg bestanden	1 ¹
mit gutem Erfolg bestanden	2 ¹
bestanden	17 ¹²
zurückgestellt auf den 1. Nebentermin	5 ²
zurückgestellt auf den 2. Nebentermin	1 ¹

THEMEN DER SCHRIFTLICHEN REIFEPRÜFUNG

DEUTSCH (fünfstündig)

1. "Seid unbequem, seid Sand, nicht das Öl im Getriebe der Welt!"
Wie verstehen Sie diesen Satz von Günter Eich?
2. "Der Dichter handelt, indem er eine Bedrohung, die alle betrifft, aufdeckt."
Versuchen Sie dieses Zitat von Siegfried Lenz durch Beispiele aus der Literaturgeschichte zu untermauern.
3. "Wenn die Jugend eines Industrielandes eine Abneigung gegen die Technik entwickelt - oder von verantwortungslosen Ideologen und Demagogen in eine solche Haltung hineingetrieben wird -, dann ist das so, als ob immer mehr Bewohner einer Fischerinsel sich weigern würden, in die Boote zu gehen. Setzt diese Tendenz sich fort, dann ist die Arbeitslosigkeit von heute erst der Beginn einer wirklich dramatischen Entwicklung." (Michael Jungblut in: "Die Zeit", 6. März 1981.)
Halten auch Sie ein so entschiedenes Bekenntnis zum technischen Fortschritt für unerlässlich, damit unser wirtschaftliches Überleben gesichert ist?

ENGLISCH (vierstündig)

Lehrplangruppe I

- A) Übersetzung ins Deutsche - Artikel aus "Financial Times".
"Clampdown on shoplifters as losses increase."
- B) Abfassung von drei Geschäftsbriefen in Englisch nach Angaben in Deutsch:
 1. Verlangtes Angebot
 2. Mängelrüge (gelieferte Waren entsprechen nicht den Mustern).
 3. Bestätigung einer telefonischen Bestellung.

LEHRPLANGRUPPE II

- A) Übersetzung ins Deutsche. Artikel aus Time: "City of Fear".
- B) Abfassung bzw. Übersetzung von vier Geschäftsbriefen in Englisch nach Angaben in Deutsch:
1. Anfrage von kanad. Importeur an österr. Spielwarenerzeuger.
 2. Antwort auf obige Anfrage; Aufzählen der Bedingungen für Alleinvertretung.
 3. Negative Kreditauskunft.
 4. Versandanzeige.

ITALIENISCH (vierstündig)

LEHRPLANGRUPPE II

Molti affari in vista tra la Cina e l'IRI (Übersetzung)

Erstellung von vier Geschäftsbriefen:

1. Unverlangtes Angebot
2. Letzte Zahlungsaufforderung
3. Bitte um Auskunft
4. Positive Auskunft

FRANZÖSISCH (vierstündig)

LEHRPLANGRUPPE II

Mettez un microprocesseur dans votre ascenseur (Übersetzung)

Erstellung von vier Geschäftsbriefen :

1. Ablehnung einer Bestellung
2. Antwort auf Mahnung wegen Lieferverzug
3. Antwort auf eine Zahlungsaufforderung
4. Unverlangtes Angebot

MATHEMATIK

1. Kosten- und Preistheorie:

1. 1. Bei der Produktion eines Erzeugnisses waren die Stillstandskosten S 180.500,-, lag die Kostenkehre bei 120 Stück und das Betriebsoptimum, für welches die Grenzkosten S 22.000,- betragen, bei 190 Stück. Drücke die Gesamtkostenfunktion $K(x)$ dieses Erzeugnisses durch ein kubisches Polynom aus!
1. 2. a) Wie hoch sind die Gesamtkosten beim Betriebsoptimum?
 b) Wie hoch sind die minimalen Grenzkosten?
 c) Berechne die Stückzahl, bei welcher die Kostenprogression beginnt.

Zwischenergebnis: $K(x) = 0,25x^3 - 90x^2 + 29.125x + 180.500$.

2. Finanzmathematik:

Ein Kredit von S 300.000,- mit einer Verzinsung von $i_2 = 4,5\%$ soll durch 40 konstante nachschüssige Semesterraten getilgt werden. Zugleich mit der 5. Rate erfolgt eine außerordentliche Tilgung von S 60.000,-. Bis einschließlich der 16. Annuität bleibt die ursprüngliche Rate gleich. Nach Entrichtung der 16. Annuität wird der Zinsfuß auf $i_2 = 3,5\%$ gesenkt.

Wie lautet die letzte Zeile des Tilgungsplanes, wenn die Laufzeit, die sich nach dem 5. Semester ergibt, beibehalten werden soll.

(Bemerkungen: Stelle jeweils die auf eine Änderung folgende Zeile auf. Die Laufzeit ergibt sich ganzzahlig.)

3. Trigonometrie:

Um die Höhe einer Felsspitze zu bestimmen, wird von einer Almhütte aus auf dem gegen den Felsen hin gleichmäßig unter dem Winkel $\varepsilon = 25^\circ 37'$ ansteigenden Almboden eine 80 m lange Standlinie AB gemessen. Von der Almhütte erscheint der Gipfel des Felszackens unter dem Höhenwinkel $\alpha = 63^\circ 28'$ und von dem höher gelegenen Endpunkt B aus unter dem Höhenwinkel $\beta = 71^\circ 42'$.

- a) Wie hoch ist die (senkrecht angenommene) Felswand?
- b) Welche Seehöhe hat der Gipfel der Felsspitze, wenn die Almhütte 1746 m über dem Meeresspiegel liegt?

4. Extremwertaufgabe:

Aus einem Körper von der Gestalt eines Rotationsparaboloides mit der oberen Weite 12 cm und der Höhe 12 cm wird der volumsgrößte Zylinder herausgeschnitten. In welchem Verhältnis steht das Zylindervolumen zum Abfall?

Hilfsmittel: Formelsammlung, Taschenrechner.

Lösungen der Aufgaben:

1. 2. a) $K(190) = S 4,180.000.-$
 b) $x = 180$ Stück
 c) $K'(120) = S 18.325.-$

2.

h	Zh	Th	Ah	Rh
6	10.109,97	6.192,97	16.302,94	218.472,96
17	4.863,18	10.572,82	15.435,99	28.375,06
27	521,99	14.914,00	15.435,99	0

h ... Semester

3. a) 273,84 m 274 m
 b) 2106 m

4. 1 : 1

BUCHHALTUNG, BILANZ- UND STEUERLEHRE (fünfstündig)

1. Abschluß einer Gesellschaft mit beschränkter Haftung
(mit Verbuchung der gewinnabhängigen Positionen)
2. Steuerlehre: 2/1 - Berechnung der Gewerbesteuer
2/2 - Berechnung der KöSt-Rückstellung
3. Innerbetriebliche Leistungsverrechnung
(Gleichungs- und Kostenträgerverfahren)
4. Rentabilitätsanalyse
("Return on Investment" und "Working capital")

DATENVERARBEITUNG (vierstündig)

Programmieraufgabe: Erstellung des Programmes für eine Gehaltsabrechnung
incl. Überstunden, Familienbeihilfe Gewerkschafts-
beitrag.

Schulverwaltung,***Lehrkörper und Lehrfächerverteilung*****DIEREKTOR:**

Pümpel Hansjörg, Mag., Dr.

Französisch: V

Italienisch: IV

PROFESSOREN:

Danler Karin

Englisch: III, IV, V, 1b, 2a, 3b

Geschichte: IV, 2a, 2b

Klassenvorstand : 3 b

Empl Gertraud

Stenotypie u, Textverarbeitung:

II, Ia, 1b, 1c, 2b, 3a

Nebenamtlich

Gymnasium der Franziskaner Hall

Frantz Erica, Mag.	Englisch: 1a, II, 1a, 1b, 1c, 3a Französisch: III
Gregorschitz Franz, Mag. (Pater Werner)	Kath. Religion: III Hauptamtlich Gymnasium der Franziskaner Hall
Kassl Margit, Mag. (bis 15.1.1981)	Betriebswirtschaftslehrer: 1a Rechnungswesen: 1a, 1b Datenverarbeitung: 3b Wirtschaftliches Rechnen: 1c Klassenvorstand: 1c Ab 16.1. 81 Mutterschutz
Kornmüller Martin, Mag.	Betriebswirtschaftslehre: 2a Rechnungswesen: II Buchhaltung: IV Datenverarbeitung: IV, V, 3a Kaufm. Rechnen: IV Klassenvorstand: IV Kustos des Lehrbüros, der kfm. Sammlung und für Datenverarbeitung ab 16.1.81 Datenverarbeitung: 3b
Mairhofer Norbert, Mag.	Mathematik: II, III, IV, V Planungsmathematik: V Physik: IV Chemie: II, III Biologie und Warenkunde: Ib Klassenvorstand: II Kustos des Chemie- und Physiksaales sowie der audio-visuellen Sammlung
Mohr Berta	Stenotypie und Textverarbeitung: Ia, Ib, II, III, 1a, 1b, 2a Kustos der Maschinschreibsäle
Muigg Felix, Mag. (bis 31.5.1981)	Deutsch: III, IV, V, 1a, 1b, 2a, 3a Geschichte: III, V Klassenvorstand: III Kustos der Lehrbücherei

ab 1. 6. 1981 Zivildienst

Mumelter Eva	Leibesübungen: Ia, Ib, II,III, IV, V 1b, 1c, 2a, 2b, 3a, 3b
Obholzer Brigitta	Stenotypie und Textverarbeitung: Ia, Ib, III, 1c, 2a, 2b, 3b ab 16.1. 81 Klassenvorstand: 1c
Pidner Johann, Mag.	Kath. Religion: Ia, II, 1a, 1b, 1c, 2a, 2b Nebenamtlich: BHAS Telfs
Pletzer Ingrid, Mag.	Betriebswirtschaftslehre: Ib, III, 3a Rechnungswesen: Ia, 2b Klassenvorstand : Ib
Podmirseg Isolde, Mag.	Französisch: II, IV Italienisch: II, III, V Nebenamtl.: BRG, Sillgasse, Ibk.
Preindl Reinhart. Mag.	Deutsch: Ia, II, 1a, 1c, 2b, 3b Geschichte: II Klassenvorstand: Ia
Riccabona Hans, Mag.	Kath. Religion: Ib, IV, V, 3a, 3b Nebenamtl. HBAST f. wirtschaftl. Frauenberufe, Innsbruck
Roth Werner, Mag. Dipl. Vw.	Betriebswirtschaftslehre: II Rechnungswesen: III, 2a Buchhaltung: V Kaufm. Rechnen: V Wirtschaftl. Rechnen: 1a Betriebskunde: IV Bürotechnik IV Klassenvorstand : V Nebenamtl.: Fremdenverkehrskolleg des Bundes, Innsbruck, ab 16. 1. 81 Betriebswirtschaftslehre: Ia
Schneider Ursula, Mag. Dr.	Betriebskunde: V Hauptamtl.: Universität Innsbruck

Schranz Erich, Dr.	Wirtschaftl. Rechnen: la Schriftverkehr: IV Bürgerkunde und Rechtslehre: IV, V, 3a, 3b Volkswirtschaftslehre: V, 3a, 3b ab 16. 1. 81. Wirtschaftl. Rechnen: 1c
Schrögenauer Gertraud Dkfm., Dr., OSTR	Betriebswirtschaftslehre: 1c, 3b Rechnungswesen: 3a, 3b, 1b Klassenvorstand : 3a Bildungsberater der Schule ab 16.1.81 Rechnungswesen: 1b
Staud Josef, Mag.	Biologie und Warenkunde: Ia, II, III, 1b, 2a, 2b Warenkunde: IV, V Klassenvorstand : 1b Kustos der Sammlung für Naturgeschichte und Warenkunde
Tannheimer Bruno	Betriebswirtschaftslehre: 1a, 1b, 2b Rechnungswesen: 1c Wirtschaftl. Rechnen: 1a,1b Klassenvorstand : 1 a ab 16. 1. 81 Rechnungswesen: 1a
Untergasser Angelika, Mag. (ab 1. 6. 1981)	Deutsch: III, IV, 1a, 1b, 2a, 3a Geschichte: III Klassenvorstand: III
Weinmann Fridrun	Ev. Religion: 2 Sammelklassen Hauptamtlich: BRG, Sillgasse, 1bk.
Widerhofer Elisabeth, Mag.	Biologie und Warenkunde: 1a, 1c
Wiener Dietmar, Mag.	Englisch: 1b, II, 1c, 2b Geographie und Wirtschaftskunde: 1c, 2b, Ia, III, IV Klassenvorstand 2b, Administrator

Personalvertretung

DIENSTSTELLENAUSSCHUSS:

Obmann: Prof. Mag. Dipl. Vw. Martin Kornmüller
 Stellvertreter: Prof. Mag. Norbert Mairhofer
 Schriftführer: Prof. Mag. Kurt Wurm

SCHÜLERVERTRETER:

Schulsprecher: Steidl Walter IV
 Stellvertreter: Möldner Iris 3a

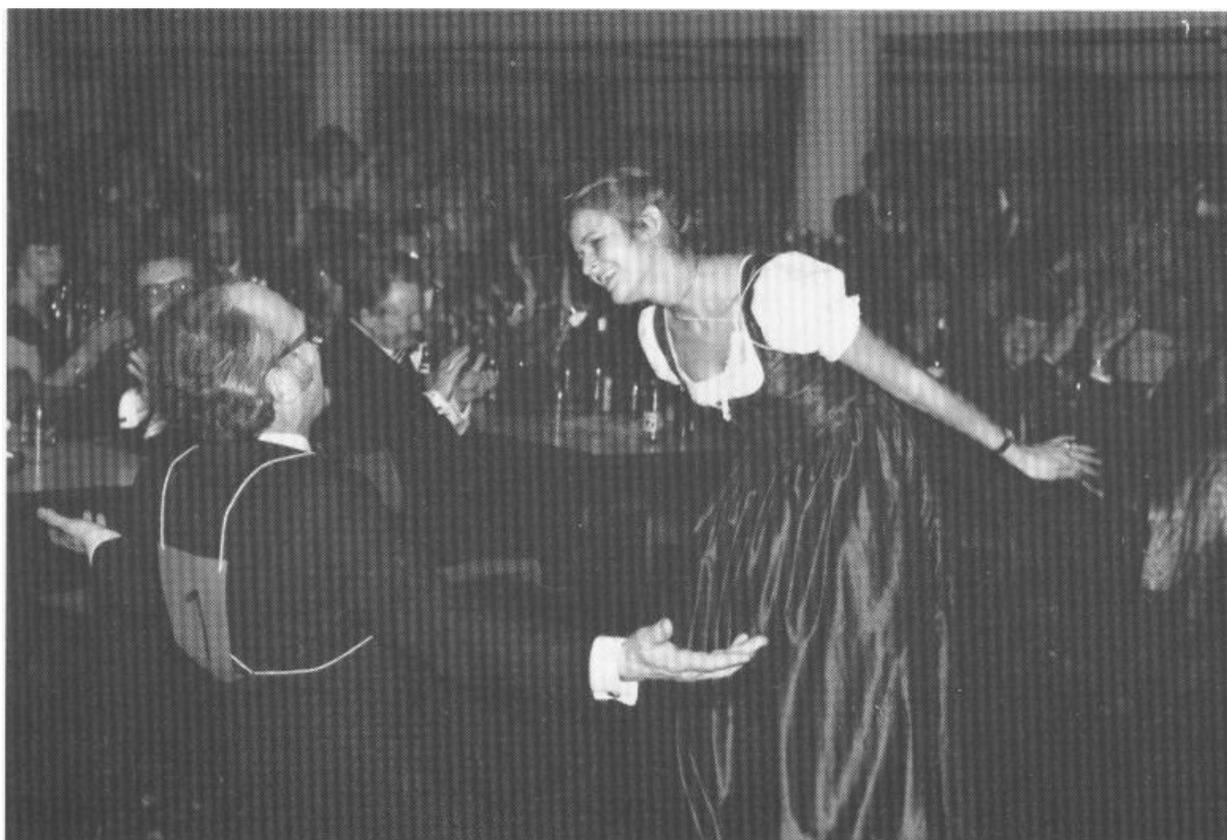
KLASSENSPRECHER UND KLASSENSPRECHER-STELLVERTRETER

HAK Ia	Kattinig Petra	Leitner Werner
HAK Ib	Kahl Ulrike	Noggler Barbara
HAK II	Theis Hermann	Auer Sabine
HAK III	Schuster Gerhard	Galler Sabine
HAK IV	Steidl Walter	Pitscheider Sabine
HAK V	Haas Johannes	Mascher Ingrid
HAS 1a	Huber Harald	Pfister Gernot
HAS 1b	Mayr Karin	Steinlechner Rita
HAS 1c	Giner Gertraud	Kirchbner Gerda
HAS 2a	Schubert Michaela	Wieser Inge
HAS 2b	Lindtner Thomas	Pfaff Viola
HAS 3a	Möldner Iris	Sparber Claudia
HAS 3b	Wittmer Helmut	Hecher Gabi

Ball der Handelsakademie und Handelsschule Hall i. T. 1981

Statt unseres alljährlichen Maturaballs wurde heuer am 24. Jänner im Kurhaus zum ersten Mal ein gemeinsamer Ball der Abschlußklassen der HAK und HAS veranstaltet. Die Organisation übernahm das Ballkomitee, in dem Lehrer in dankenswerter Weise den Schülern mit Rat und Tat zur Seite standen.

Den musikalischen Rahmen des gutbesuchten Balls gestaltete unsere Stammkapelle "Intermezzo" und Discjockey Michael. Besonderen Zuspruch fand unsere Schülerbar „Pümpel-Alm“, in der die Ballbesucher mit Witz und Humor von freundlichen Schülerinnen betreut wurden. Um



Mitternacht beteiligten sich die Professoren an einem von Schülern gestalteten Tanzspiel, aus dem das vielumjubelte Paar, Herr Direktor Pümpel und Frau Professor Frantz, als Sieger hervorgingen. Einen weiteren Höhepunkt bildete die Tombola, deren Preise von den Wirtschaftstreibenden von Hall und Umgebung zur Verfügung gestellt wurden.

An dieser Stelle möchten wir allen Spendern noch einmal recht herzlich danken.

Der Gewinn aus dem Ball wurde zum Teil gespendet und zu einem weiteren Teil an die besonders engagierten Schüler ausbezahlt bzw, für Abschlußfeierlichkeiten verwendet.

Die Abschlußklassen

Schulsportwoche der HAK IV vom 11. bis 16. Mai 1981

Auf Wunsch der Schülerinnen und Schüler der HAK IV wurde statt des lehrplanmäßig vorgesehenen Schikurses eine Schulsportwoche organisiert, um den sportlich interessierten, aber punkto Schisport leicht übersättigten Tirolern andere Sportarten näherzubringen und sie für später entsprechend zu motivieren. Auch andere Jahrgänge der HAK haben den Wunsch geäußert, in der fünfjährigen Ausbildung statt zwei Schulschikursen einen Schikurs und eine Schulsportwoche zu organisieren.

Hier ein kurzer Bericht der teilnehmenden Schüler:

Bei gutem Wetter und guter Laune ging es am Montag, den 11. Mai 1981, über den Paß Thurn und Mittersill nach Neukirchen am Großvenediger. Nach langem Suchen fanden wir unser Quartier, von dem wir anfänglich ziemlich enttäuscht waren. Die Zimmer waren mit einfachen, alten Möbeln eingerichtet. Für jeden Stock war nur ein WC vorhanden, und Duschen konnten wir überhaupt keine entdecken. Wir hatten uns schon damit abgefunden, als wir am Mittwoch zufällig in der Waschküche im Keller Duschgelegenheiten fanden.

Nach diesen eher negativen Überraschungen waren wir umso beeindruckter vom Essen, das ausgezeichnet zubereitet war.

Am selben Nachmittag hatten wir unsere erste Reitstunde. Danach machten wir noch einen kurzen Rundgang durch Neukirchen und bekamen einen Eindruck von den nur spärlich vorhandenen Unterhaltungsmöglichkeiten.

Am nächsten Tag folgte dann zu unserer Überraschung schon der erste Ausritt. Dabei wurden diejenigen von uns, die zuerst dem Reiten und den Pferden skeptisch gegenüberstanden, bekehrt, und die Begeisterung für das Reiten nahm immer mehr zu. Nachmittags begann bei Regen der Tennisunterricht. In den nächsten drei Tagen hatten wir dasselbe Sportprogramm zu bewältigen. Die Abende verbrachten wir im Aufenthaltsraum unseres Quartiers bei Musik und Gesellschaftsspielen.

Am Samstag gab es nach erlebnisreichen, aber auch anstrengenden Tagen eine ruhige Rückfahrt. Wir alle waren begeistert von dieser Sportwoche fern der Schule.

Müller Gabriele

Rückblick auf das Schulsportfest 1980

In der letzten Woche des Schuljahres 1979/80 wurde von den beiden Leibeserziehern unserer Schule, Frau Prof. Mumelter und Herrn Prof. Wurm, unter tatkräftiger Mithilfe der anderen Professoren auf der Haller Lend ein Schulsportfest organisiert. Als Nachtrag zum Jahresbericht 79/80 möchten wir die Ergebnisse veröffentlichen. Die angeführten Jahrgänge und Klassen beziehen sich daher auf das Schuljahr 79/80.

DREIKAMPF:

Schülerinnen II		Weitsprung	Schlagball	60-m-Lauf	Punkte
1. Kirchmair Claudia	2a	4,05 m	28 m	9,2	222
2. Ebenbichler Gudrun	2a	3,50 m	30 m	9,1	209
3. Plank Margret	II	3,65 m	22 m	9,4	194

Schülerinnen I

1. Hochschwarzer Gerl.	2b	4,15 m	33 m	9,3	230
2. Spörr Maria	Ia	3,56 m	33 m	9,5	204
3. Arbinger Andrea	II	3,75 m	33 m	9,9	199

Schüler II		Weitsprung	Kugel	100-m-Lauf	Punkte
1. Gatt Walter	2b	4,83 m	9,08 m	12,5	120
2. Steck Christian	IV	5,00 m	9,38 m	12,9	119
3. Salcher Mario	3a	4,80 m	9,04 m	12,6	109

Schüler I

1. Schuster Gerhard	II	4,42 m	9,85 m	12,1	124
2. Wild Christian	Ib	4,50 m	9,69 m	12,8	110
3. Steiner Josef	II	4,77 m	7,88 m	13,4	94

400-m-LAUF**Schülerinnen**

1. Spörr Maria	Ia	1:13,4
2. Ruepp Claudia	Ia	1:18,9
3. Oberladstätter E.	II	1:20,8

800-m-LAUF**Schüler I**

1. Perktold Robert	Ib	2:22,6
2. Lindtner Thomas	Ib	2:28,6
3. Wurm Peter	I	2:33,2

Schüler II

1. Egger Gerhard	IV	2:22,1
2. Böckle Klaus	IV	2:24,4
3. Steck Christian	IV	2:27,2

Chronik DES SCHULJAHRES 1980/81

SEPTEMBER:

8. Wiederholungs- und Nachtragsprüfungen
9. Fortsetzung der Wiederholungsprüfungen, Aufnahmeprüfung, Eröffnungskonferenz
10. Klasseneinteilung für die ersten Klassen, Einschreibung in die höheren Klassen, Eröffnungsgottesdienst
11. Beginn des Unterrichtes
18. Erster ganztägiger Wandertag
19. Schriftliche Reifeprüfung, erster Nebentermin
20. Wahl der Klassensprecher
- 24., 25. Besuch der Innsbrucker Messe durch die HAK Ib und HAS 2a, Leitung: Prof. Mohr

OKTOBER:

6. Exkursion: Zollfreizone Hall, Teilnehmer: 3a, Leitung: Prof. Pletzer
7. Exkursion: Rauchmühle Innsbruck, Teilnehmer: III, Leitung: Prof. Staud
12. Englisch Theater: "Man of Destiny" (G. B. Shaw) im Forum-Kino Innsbruck, Teilnehmer: II, III, IV, V, 3a, Leitung: Prof. Danler
14. Mündliche Reifeprüfung, erster Nebentermin
15. Pädagogische Konferenz
27. Vortrag: "Der Sparkassenmitarbeiter" für die Abschlußklassen der HAS
29. Konferenz der Kustoden

NOVEMBER:

6. Inspektion durch den Landesschulinspektor Hofrat Dkfm. Dr. Eberle. "Die verlorene Ehre der Katharina Blum" (H. Böll), Film im Kino Hall, Teilnehmer: Schüler der HAK IV, V, Leitung: Prof. Muigg; Generalversammlung des Elternvereines im Parkhotel Hall

13. "Der Kaufmann von Venedig" (W. Shakespeare), Aufführung im Tiroler Landestheater, Teilnehmer: Schüler der 3a, Leitung: Prof. Muigg
21. "Iphigenie auf Tauris" (J. W. Goethe), Aufführung in den Kammerspielen, Teilnehmer: Schüler der HAK III, Leitung: Prof. Muigg

DEZEMBER:

2. Erste Sitzung des Schulgemeinschaftsausschusses
10. Elternsprechtag
Tag der offenen Tür an der Universität Innsbruck, Teilnehmer: HAK V
17. Exkursion: Adambräu Innsbruck, Teilnehmer: HAK III, Leitung: Professor Mairhofer
18. Exkursion: Tiroler Röhren- und Metallwerke Hall, Teilnehmer: HAK IV, Leitung: Prof. Staud
22. Exkursion zur Tut-Ench-Amun-Ausstellung nach München, Teilnehmer: HAK III, IV, Leitung: Prof. Danler, Prof. Muigg
23. Weihnachtsgottesdienst

JÄNNER:

12. Schulbuchkonferenz
- 12.- 17. Schikurs der 2a und 2b, Thainerhof, Reith bei Kitzbühel, Leitung: Prof. Mumelter, Prof. Wiener, Prof. Pidner
24. Ball der Handelsakademie und Handelsschule im Kurhaus Hall
28. Exkursion zur Tut-Ench-Amun-Ausstellung nach München, Teilnehmer: HAK II, Leitung: Prof. Preindl, Prof. Staud
30. Exkursion zum Landesgericht Innsbruck, Teilnehmer: HAK V, Leitung: Prof. Schranz, P. Werner

FEBRUAR:

2. Semesterkonferenz
6. Klassenelternabend für die HAK IV
7. Zeugnisverteilung, Beginn der Semesterferien

- 19. - 21. Schriftliche Reifeprüfung, 2. Nebentermin
- 20. Inspektion durch den Landesschulinspektor Hofrat Dkfm. Dr. Eberle mit anschließender pädagogischer Konferenz

MÄRZ:

- 2. Exkursion zur Lebenshilfe nach Axams, Teilnehmer: 3a,
Leitung: Professor Riccabona
- 17.- 18. Mündliche Reifeprüfung, 2. Nebentermin
- 20. "Sechs Personen suchen einen Autor" (L. Pirandello), Aufführung im Tiroler Landestheater. Teilnehmer: Schüler der HAK II, III, IV,
Leitung: Prof. Muigg, Prof. Preindl
- Exkursion zur Sparkasse Innsbruck, Teilnehmer: 3b,
Leitung: Prof. Schrögenauer
- 23. Exkursion zur Sparkasse Innsbruck, Teilnehmer: 3a,
Leitung: Prof. Pletzer
- 24. Exkursion zum Grundbuch Hall, Teilnehmer: 3a, HAK IV,
Leitung: Prof. Schranz
- 25. Pädagogische Konferenz
- 30.3. - 4.4. Wien-Aktion der HAK III, Leitung: Prof. Muigg, Prof. Obholzer
- 30. Exkursion zum Grundbuch Hall, Teilnehmer 3b, Leitung: Prof. Schranz

APRIL:

- 6. - 11. Schikurs der HAK II, Reith bei Kitzbühel,
Leitung: Prof. Wurm, Prof. Mairhofer, Prof. Mohr
- 8. Betriebsbesichtigung Firma Wedl, Mils, Teilnehmer: 2b,
Leitung: Prof. Tannheimer
- 10. Ostergottesdienst

MAI:

- 4. Einkehrtag für die Maturanten
- 9. Zweiter Elternsprechtag

- 10.- 16. Schullandwoche für die 3a und 3b im Bundessportheim Spitzerberg,
Leitung: Prof. Danler, Prof. Schrögenauer
- 11.- 16. Schulsportwoche der HAK IV in Neukirchen / Großvenediger,
Leitung: Prof. Kornmüller, Prof. Mumelter
12. Klassifikationskonferenz für die HAK V
13. Exkursion zum Landesgericht Innsbruck (Jugendschöffengericht),
Teilnehmer: 3a, 3b,
Leitung: Prof. Schranz
Letzter Schultag für die HAK V, Zeugnisverteilung und Gottesdienst
29. 5. - 3. 6. Schriftliche Reifeprüfung

JUNI:

4. Exkursion: Besichtigung der Textverarbeitungsmaschinen bei Fa. Siemens,
Teilnehmer: 2b, 3a, Leitung: Prof. Empl
5. Exkursion: Besichtigung der Textverarbeitungsmaschinen bei Fa. Siemens,
Teilnehmer: II, Leitung: Prof. Mohr
Schüleraufführung: Nestroy "Talisman" im Kurhaus Hall,
Teilnehmer: Ia, Ib, II, III, IV, Leitung: Prof. Preindl, Prof. Untergasser
17. Zweiter Wandertag (ganztägig)
27. Direktortag: Ausflug des Lehrkörpers an den Gardasee

JULI:

2. - 4. Mündliche Reifeprüfung - Vorsitz LSI Hofrat Dkfm. Dr. Alfred Eberle
6. Dritter Wandertag (halbtägig)
7. Aufnahmeprüfung für das kommende Schuljahr
8. Sporttag auf der Haller Lend
9. Schlußkonferenz
10. Schlußgottesdienst und Zeugnisverteilung
11. Beginn der großen Ferien

SCHÜLERVERZEICHNIS

HAK Ia

Klassenvorstand: Mag. Preindl Reinhart

- | | |
|--------------------------|-----------------------------|
| 1. Altmann Michael | 16. Moser Bernhard |
| 2. Ebenbichler Christian | 17. Pedevilla Anton |
| 3. Fauster Günter | 18. Posch Bernhard |
| 4. Fischler Michael | 19. Prenn Bernhard |
| 5. Gabloner Wolfgang | 20. Reisigl Eberhard |
| 6. Haller Michael | 21. Reisinger Lambert |
| 7. Hauser Daniel | 22. Riegler Christine |
| 8. Hilber Bernhard | 23. Rittler Michaela |
| 9. Kattinig Petra | 24. Stöckl Dagmar |
| 10. Laimgruber Michael | 25. Tautscher Peter |
| 11. Lampe Thomas | 26. Unsinn Martin |
| 12. Leimser Robert | 27. Wagner Christine |
| 13. Leitner Werner | 28. Wechselberger Paul |
| 14. Margreiter Armin | |
| 15. Moser Gerhard | Schülerzahl 28 ⁵ |

HAK Ib

Klassenvorstand: Mag. Pletzer Ingrid

- | | |
|-------------------------|------------------------------|
| 1. Adler Gerda | 15. Oberhofer Christine |
| 2. Anker Marlene | 16. Oppel Eva |
| 3. Eberharter Christine | 17. Öttl Ursula |
| 4. Grum Heidi | 18. Reisigl Renate |
| 5. Giner Michaela | 19. Riegler Bitgit |
| 6. Kahl Ulrike | 20. Schmid Barbara |
| 7. Köll Christine | 21. Schöser Waltraud |
| 8. Kottek Doris | 22. Siebenförcher Karin |
| 9. Krenn Margot | 23. Stock Dolores |
| 10. Mair Sabine | 24. Terzka Sandra |
| 11. Meilinger Karin | 25. Verant Martina |
| 12. Moser Karin | 26. Wöhrer Carmen |
| 13. Müller Claudia | |
| 14. Noggler Barbara | Schülerzahl 26 ²⁶ |

*HAK II**Klassenvorstand : Mag. Mairhofer Norbert*

- | | |
|-------------------------|--------------------------------|
| 1. Auer Sabine | 21. Niederhauser Josef |
| 2. Bergmeister Peter | 22. Oberladstätter Elisabeth |
| 3. Dengg Josef | 23. Posch Angelika |
| 4. Derfesser Bernhard | 24. Salchner Hansjörg |
| 5. Dornauer Georg | 25. Schafferer Hermann |
| 6. Egg Christoph | 26. Schindl Markus |
| 7. Egger Waltraud | 27. Spitzer Gabriele |
| 8. Grabner Susanne | 28. Steiner Peter |
| 9. Gurschler Gerhard | 29. Theis Hermann |
| 10. Hauser Gudrun | 30. Till Heidemarie |
| 11. Hirschhuber Günther | 31. Troger Christian |
| 12. Hodoschek Jürgen | 32. Troyer Ulrike |
| 13. Holzhammer Silvia | 33. Unterberger Monika |
| 14. Inwinkl Markus | 34. Vittorelli Ines |
| 15. Irowec Michaela | 35. Wenzel Hansjörg |
| 16. (Kappeller Claudia) | 36. Wintner Claudia |
| 17. Krapf Claudia | 37. Wurm Peter |
| 18. Krismer Andrea | |
| 19. Magerl Brigitte | Schülerzahl : 37 ¹⁸ |
| 20. Mair Gerhard | |

*HAK III**Klassenvorstand : Mag. Muigg Felix, ab 1. 6. Mag. Untergasser Angelika*

- | | |
|------------------------|------------------------------|
| 1. Arbinger Andrea | 15. Mayr Hans |
| 2. Bayer Martin | 16. Michäler Robert |
| 3. Domberger Hildegard | 17. Pfurtscheller Silvia |
| 4. (Fischler Edith) | 18. Pircher Anita |
| 5. Galler Sabine | 19. Schuster Gerhard |
| 6. Gartlacher Robert | 20. Seidl Marion |
| 7. Gasser Ingrid | 21. Sprenger Elisabeth |
| 8. Hesina Andrea | 22. Steiner Josef |
| 9. Huber Michaela | 23. Steinlechner Andrea |
| 10. Jenewein Andreas | 24. Steinlechner Helga |
| 11. Kienast Gerold | 25. Steinlechner Walter |
| 12. Klingseis Carmen | 26. Streiter Gerhard |
| 13. Kolp Martin | 27. Windisch Raimund |
| 14. Komarek Martin | Schülerzahl 27 ¹⁴ |

HAK IV

Klassenvorstand: Mag. Kornmüller Martin

- | | |
|-----------------------|-----------------------------|
| 1. Anfang Christian | 11. Pitscheider Sabine |
| 2. Angerer Johanna | 12. Riegler Christian |
| 3. Bohslavski Herbert | 13. Ruepp Andrea |
| 4. Egger Konrad | 14. Sailer Günter |
| 5. Gab er Ines | 15. Schrögenauer Ulrike |
| 6. Gatt Walter | 16. Steidl Walter |
| 7. Gschwentner Rainer | 17. Triendl Martina |
| 8. Köll Manfred | |
| 9. Magerl Christine | Schülerzahl 17 ⁸ |
| 10. Müller Gabriele | |

HAK V (Maturaklasse)



*HAK V**Klassenvorstand : Mag. Roth Werner*

- | | |
|------------------------|------------------------------|
| 1. Böckle Klaus | 15. Noggler Gabriele |
| 2. Braun Christine | 16. Pfister Anita |
| 3. Demetz Helmut | 17. Plank Margret |
| 4. Egger Gerhard | 18. Schäfer Paul |
| 5. Falkensteiner Doris | 19. Schranzhofer Hans-Peter |
| 6. Haas Johannes | 20. Schwienbacher Eveline |
| 7. Heim Maria | 21. Steck Christian |
| 8. Hodoschek Monika | 22. Thaler Ferdinand |
| 9. Kirchebner Bernhard | 23. Tilg Elisabeth |
| 10. Knapp Doris | 24. Troppmair Andreas |
| 11. Mascher Ingrid | 25. Vötter Renate |
| 12. Mauracher Sabine | 26. Zigler Elisabeth |
| 13. Mazagg Roswitha | |
| 14. Nail Maria | Schülerzahl 26 ¹⁶ |

*HAS 1 a**Klassenvorstand: Tannheimer Bruno*

- | | |
|------------------------|----------------------------|
| 1. Augschöll Bernhard | 20. Mümmler Heinz |
| 2. Cresnoverh Thomas | 21. Peskoller Thomas |
| 3. Dellemann Peter | 22. Pfister Gernot |
| 4. Eiter Josef | 23. Pidner Markus |
| 5. Ghetta Wolfgang | 24. Ramsbacher Franz |
| 6. Greiderer Peter | 25. Rovara Iohannes |
| 7. Grosch Hubert | 26. Sagmeister Christian |
| 8. Happ Clemens | 27. Schnellrieder Markus |
| 9. Hofler Thomas | 28. Schöpf Peter |
| 10. Hoppichler Josef | 29. Schreiner Manfred |
| 11. Huber Harald | 30. (Teissl Gerold) |
| 12. Kahn Manfred | 31. Walzl Herbert |
| 13. Kapferer Christian | 32. Wechselberger Florian, |
| 14. Klingler Gerhard | 33. Wind Markus |
| 15. Klotz Wolfgang | 34. Winkler Walter |
| 16. Kotzbeck Andreas | 35. Wirtenberger Christian |
| 17. Lippert Martin | |
| 18. Matzagg Gerhard | Schülerzahl 35 |
| 19. Müller Heiko | |

*HAS 1 b**Klassenvorstand: Mag. Staud Josef*

- | | |
|------------------------|------------------------------|
| 1. Anfang Gertraud | 19. Mayrhofer Susanne |
| 2. Arnold Claudia | 20. Meraner Gabriele |
| 3. Arnold Gudrun | 21. Meßner Barbara |
| 4. Arnold Manuela | 22. Moriel Andrea |
| 5. Asen Sabine | 23. Nigg Manuela |
| 6. Blagowitsch Petra | 24. Nigg Sylvia |
| 7. Buelacher Sabine | 25. Öffner Ingrid |
| 8. Ebster Dagmar | 26. Schindl Monika |
| 9. Fuchs Barbara | 27. Schwaiger Claudia |
| 10. Haffner Gertrud | 28. Stanglechner Ingrid |
| 11. Hafer Gabriele | 29. Staud Claudia |
| 12. Holzhammer Manuela | 30. Steck Sabine |
| 13. Kirchler Sabine | 31. Steinlechner Rita |
| 14. Kröpfl Angelika | 32. (Stricker Kordula) |
| 15. Lorenz Karin | 33. Witting Monika |
| 16. Mair Andrea | 34. Zimmerling Petra |
| 17. Mallaun Astrid | |
| 18. Mayr Karin | Schülerzahl 34 ³⁴ |

*HAS 1 c**Klassenvorstand : Mag. Kassl Margit, ab 16. 1. Obholzer Brigitta*

- | | |
|--------------------------|-------------------------|
| 1. Anderle Christine | 15. Lahartinger Claudia |
| 2. Arch Christine | 16. Laimgruber Irene |
| 3. Cernko Monika | 17. Lener Monika |
| 4. Ewert Marion | 18. Maier Manuela |
| 5. Fischler Birgit | 19. Matha Claudia |
| 6. Freisinger Maria | 20. Moser Bettina |
| 7. Giner Gertraud | 21. Pidner Karin |
| 8. Grieser Andrea | 22. Pirchner Ingrid |
| 9. Gundolf Margot | 23. Plank Karin |
| 10. Hochschwarzer Monika | 24. Posch Eva |
| 11. Hupfauf Margit | 25. Posch Lucia |
| 12. Jäger Brigitte | 26. Rungger Manuela |
| 13. Kirchebner Gerda | 27. Saurwein Barbara |
| 14. Knapp Bettina | 28. Saurwein Martina |

29. Schmid Ulrika
30. Spielthener Eva
31. Stecher Birgit
32. Wainig Marion

33. (Waldhart Romana)
34. Wenzel Karin

Schülerzahl 34³⁴

HAS 2 a

Klassenvorstand : Mag. Wurm Kurt

1. Alt Annelies
2. Asmus Angelika
3. Auer Margit
4. Bischofer Margit
5. Fügenschuh Monika
6. Gostner Karin
7. Huber Brigitte
8. Huber Monika
9. Kern Petra
10. Klotz Iris
11. Knapp Anna
12. Kofler Andrea
13. Kornprobst Doris
14. Pattis Martina

15. Pflanzner Monika
16. Pilgermair Ruth
17. Pucher Brigitte
18. Radl Rosalinde
19. Ruepp Claudia
20. Schubert Michaela
21. Schuster Karin
22. Spörr Maria
23. Schwarzenbacher Ingrid
24. Wiesbauer Romana
25. Wieser Inge

Schülerzahl 25²⁵

HAS 2 b

Klassenvorstand : Mag. Wiener Dietmar

1. Bauhofer Richard
2. Casagranda Ines
3. Feichtner Oaniela
4. Gäck Angela
5. Hamm Elfriede
6. Kerbler Martin
7. Klingenschmid Manuela
8. Köck Sabine
9. Lechner Bettina
10. Lindtner Thomas
11. Markart Robert
12. Mayr Gudrun
13. Mayr Sabine
14. Mößner Michael

15. Müller Petra
16. Pfaff Viola
17. Rubatscher Martin
18. Schiestl Stephan
19. (Schneider Andrea)
20. Steurer Ulrike
21. Stock Martin
22. Straub Erika
23. Streicher Alois
24. Troppmair Martin
25. Zacke Susanne

Schülerzahl 25¹⁵

*HAS 3 a**Klassenvorstand: OSTR. Dkfm. Dr. Schrögenauer Gertraud*

1. Berget Christine
 2. Brandstätter Gerda
 3. Brugger Rosmarie
 4. Ebenbichler Gudrun
 5. Fischler Edith
 6. Grießer Gabriele
 7. Gruber Angelika
 8. Kirchmair Claudia
 9. Koffer Irmgard
 10. Lechner Gerda
 11. Lener Anneliese
 12. Luxner Gabriele
 13. Mader Cornelia
 14. Möldner Iris
 15. Pidner Irene
 16. Pletzer Elisabeth
 17. Rampl Monika
 18. Rattini Gabriele
 19. Röder Gabriele
 20. Sparber Claudia
 21. Sparber Karin
 22. Stelzmüller Andrea
 23. Wörgötter Anita
- Schülerzahl 23²³



HAS 3 b

Klassenvorstand: Mag. Danler Karin

- | | |
|---------------------------|------------------------------|
| 1. Fasser Sabine | 13. Mayr Martin |
| 2. Fiereder Sabine | 14. Niederhauser Anna |
| 3. Fischer Erika | 15. Prader Evelin |
| 4. Gatt Walter | 16. Schick Angelika |
| 5. Geißler Doris | 17. Schwaninger Konrad |
| 6. Giner Thomas | 18. Stanger Franz |
| 7. Grosch Andrea | 19. Stocker Stefan |
| 8. Hecher Gabriele | 20. Told Christian |
| 9. Hochschwarzer Gerlinde | 21. Tschugg Manfred |
| 10. Huber Markus | 22. Wittmer Helmut |
| 11. Locher Sybille | |
| 12. Mayr Magdalena | Schülerzahl 22 ¹² |



DIE STAATLICHE STENOTYPISTENPRÜFUNG HABEN BESTANDEN:

EBENBICHLER Gudrun	3a
GRUBER Angelika	3a
RAMPL Monika	3a
SEIDL Marion	III

ÖSTERREICHISCHER STENOGRAFENVERBAND PREIS-RICHTIGSCHREIBEN IN KURZSCHRIFT

PREISBÜCHER

KIRCHLER Sabine	1b	sehr gute Leistung
-----------------	----	--------------------

SEHR GUTER ERFOLG

ANKER Marlene	Ib
EBERHARTER Christine	Ib
GABLONER Wolfgang	Ia
GROSCH Hubert	1a
HILBER Bernhard	Ia
MÜLLER Claudia	Ib

GUTER ERFOLG

ADLER Gerda	Ib
ASEN Sabine	1b
HAFFNER Gertrud	1b
KAHL Ulle	Ib
MAIR Sabine	1b
MARGREITER Armin	Ia
TROYER Ulrike	II

**WETTBEWERB IM MASCHINSCHREIBEN
BEIM ÖSTERREICHISCHEN STENOGRAFENVERBAND**

SILBERNE LEISTUNGSABZEICHEN

(mind. 260 Anschläge pro Minute. Die Fehler dürfen 0,5 % der Gesamtanschläge nicht übersteigen)

ANKER Marlene	Ib
BRANDSTÄTTER Gerda	3a
HOLZHAMMER Silvia	II

MOSER Karin	1b
PLETZER Elisabeth	3a
RÖDER Gabi	3a
RUEPP Claudia	2a
SPÖRR Maria	2a

BRONZENE LEISTUNGSABZEICHEN

(mind. 200 Anschläge pro Minute. Die Fehler dürfen 0,5 % der Gesamtanschläge nicht übersteigen)

AUER Sabine	II
EBERHARTER Christine	1b
FIEREDER Sabine	3b
GINER Michaela	1b
GRIESSER Gabriele	3a
MAGERL Brigitte	II
MAIR Sabine	1b
MEILINGER Karin	1b
PIDNER Irene	3a
SCHWARZENBACHER Ingrid	2a

Schüler mit ausgezeichnetem Erfolg

HAK Ia	Hilber Bernhard Riegler Christine
HAK Ib	Kahl Ulrike Maria Moser Karin Oppel Eva-Maria
HAK II	Oberladstätter Elisabeth
HAK III	Domberger Hildegard
HAK V	Haas Johannes
HAS 3a	Brugger Rosmarie

Statistik am Ende des Schuljahres 1980/81

Klasse	Schülerstand			Erfolg					Verhalten			
	Höchststand	ausgetreten	Schulschluß	ausgezeichnet	bestanden	Nachtrags- prüfung	Wiederholungs- prüfung	nicht bestanden	sehr zufriedenstellend	zufriedenstellend	wenig zufriedenstellend	nicht zufriedenstellend
la	28 ⁵	0	28 ⁵	2 ¹	19 ⁴	0	2	5	21	7	0	0
lb	26 ²⁶	0	26 ²⁶	3 ³	21 ²¹	0	1 ¹	1	26	0	0	0
II	37 ¹⁸	1 ¹	36 ¹⁷	1 ¹	32 ¹⁶	0	0	3 ¹	27	9	0	0
III	27 ¹³	2 ²	25 ¹¹	1 ¹	22 ⁸	0	2 ²	0	21	3	1	0
IV	17 ⁸	0	17 ⁸	0	17 ⁸	0	0	0	15	1	1	0
V	26 ¹⁶	0	26 ¹⁶	1	25 ¹⁶	0	0	0	Im Abschlußjahrgang keine Beurteilung			
1a	35	1	34	0	14	0	7	13	17	13	4	0
1b	34 ³⁴	1 ¹	33 ³³	0	25 ²⁵	1 ¹	2 ²	5 ⁵	22	10	1	0
1c	34 ³⁴	1 ¹	33 ³³	0	24 ²⁴	2 ²	1 ¹	6 ⁶	28	4	0	1
2a	25 ²⁵	0	25 ²⁵	0	22 ²²	0	3 ³	0	22	3	0	0
2b	25 ¹⁶	1 ¹	24 ¹⁵	0	11 ⁹	0	11 ³	2 ²	13	10	1	0
3a	22 ²²	0	23 ²³	1 ¹	17 ¹⁷	1 ¹	4 ⁴	0	In den Abschlußklassen keine Beurteilung			
3b	22 ¹²	0	22 ¹²	0	21 ¹²	0	1	0				
13	229 358	6^{5(7⁶)}	224 352	9⁷	182 270	4⁴	34¹⁶	35¹⁴	212	60	8	1

Von den drei ausgetretenen Schülerinnen der HAK ist eine in die HAS übergetreten.

Verlautbarungen für das Schuljahr 1981/82

Montag, 14. September 1981:

Wiederholungs- und Nachtragsprüfungen; die Beginnzeiten werden den Schülern schriftlich mitgeteilt.

Dienstag, 15. September 1981:

Fortsetzung der Wiederholungs- und Nachtragsprüfungen; die Beginnzeiten werden den Schülern schriftlich mitgeteilt.

14 Uhr: Aufnahmeprüfung im Herbsttermin für Schüler, die im Sommertermin noch nicht angetreten sind. Aufnahme nur nach Maßgabe der noch freien Plätze.

Mittwoch, 16. September 1981:

8 Uhr: Klasseneinteilung für den ersten Jahrgang der HAK und die ersten Klassen der HAS.

Einschreibung für die höheren Jahrgänge der HAK und die höheren Klassen der HAS.

9 Uhr: Eröffnungsgottesdienst.

Donnerstag, 17. September 1981:

Beginn des Unterrichts.

Eigentümer, Herausgeber und Verleger:

Elternverein der Bundeshandelsakademie und Bundeshandelsschule Hall in Tirol.

Für den Inhalt verantwortlich: Mag. Dr. Hansjörg Pümpel, Hall in Tirol, Kaiser-Max-Straße 13.

Druck: Union-Druckerei Hall, Buch und Offsetdruck.